5. 15. 08. 2010

II-61

[REDACTED]

**Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister
Herrn Dipl.Ing.Arch. Armin Hombitzer
Hauptstraße 20
51709 Marienheide**

[REDACTED]

BRIEF

Datum: 11.08.2010
Projektnummer: 442/1-A
Projektbeschreibung: Errichtung eines Wintergartens
Bauherr: [REDACTED]
Betreff: Änderung des Bebauungsplanes
Bearbeiter: [REDACTED]

Sehr geehrte Damen und Herren,

1993 erhielt der damalige Bauherr [REDACTED] die Genehmigung 0978/93 zur Erstellung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück am Brandhagen 13. Eingeschlossen war an der Südwestseite ein Wintergarten mit Abmaßen von 1,80 x 3,0 m. Dieser wurde jedoch damals nicht realisiert.

Nunmehr möchte die Tochter und ihre Familie aufgrund der beengten Platzverhältnisse im Wohnzimmer die damalige Idee eines Wintergartens wieder aufleben lassen.

Es ist geplant, an selbiger Stelle einen Wintergarten von 2,5 x 4,0 m zu errichten.

Die Einsichtnahme in den Bebauungsplan ergab jedoch, dass der Wintergarten ausserhalb der überbaubaren Grundstücksfläche liegt. Leider sind die damaligen Genehmigungsgrundlagen nicht ersichtlich.

Da die eingeschränkte Baumaßnahme aufgrund der großen Grenzabstände nicht zu Belästigungen von Nachbarn führt, Emissionen nicht entstehen und auch keine Beeinträchtigungen der Träger öffentlicher Belange zu erwarten sind, bitten wir im Namen der Bauherrschaft um eine

Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren,

um eine Errichtung des Wintergartens zu ermöglichen.

Zur Beschleunigung des Verfahrens bitten wir um Bekanntgabe der Anlieger, die im Verfahren zu beteiligen sind. So kann der Bauherr vorab deren Einverständniserklärung beibringen.

In der Anlage befinden sich die entsprechenden Pläne mit Darstellung der Bauabsicht.

Mit freundlichen Grüßen